

Sachsen-Anhalt braucht Dich!

Zusammenfassung der Ergebnisse einer Meinungsumfrage des Zukunftsteams 2016/2017 des Politischen Bildungsforums Sachsen-Anhalt der Konrad-Adenauer-Stiftung anlässlich der Zukunftskonferenz am 07. Juni 2017

Verfasserin: Katharina Maria Pongratz (Zukunftsteam)

Die Umfrage-Ergebnisse basieren auf 701 Fragebögen von derzeit in Sachsen-Anhalt lebenden Personen, denen folgende Fragen gestellt wurden: „Was verbinden Sie mit dem Begriff Heimat?“, „Welche Vor- und Nachteile hat es für Sie, in Sachsen-Anhalt zu leben?“ und „Was würden Sie als Politiker ändern?“

Der Altersdurchschnitt der Befragten liegt bei 51,7 Jahren, wobei 242 Frauen und 443 Männer an der Befragung teilgenommen haben. Keine Angabe zum Geschlecht machten 16 Personen.

Insgesamt wurde die erste Fragestellung „Was verbinden Sie mit dem Begriff Heimat?“ am häufigsten mit den Begriffen „Familie“ (43,1 %), „Freunde“ (21,1 %) und „Geborgenheit“ (17,8 %) beantwortet.

Als Vorteil, in Sachsen-Anhalt zu leben, nannten 23,9 % der Befragten die Lage des Bundeslandes und 18,5 % Kultur und Landschaft. Als weitere Vorteile sind unter anderem Begriffe wie „Heimat“ (11,3 %), „Lebenshaltungskosten“ (9,3 %) und eine „positive Infrastruktur“ (8,1 %) zu finden. Als Nachteil empfanden die Befragten den Arbeitsmarkt in Sachsen-Anhalt (21,5 %), das niedrige Lohnniveau (17,8 %) sowie die Politik allgemein (15,8 %), darunter wurden von 4,1 % als konkreter Nachteil der Politik Sachsens-Anhalts die Partei Alternative für Deutschland und deren Anhänger aufgeführt.

Die fünf am häufigsten genannten Aussagen zur dritten Fragestellung „Was würden Sie als Politiker ändern?“ lauten: „Bildung fördern“ (42,5 %), „Politik ändern“ (33,9 %), „Wirtschaft fördern“ (24,4 %), „Infrastruktur allgemein fördern“ (17,1 %) und „Sicherheit steigern“ (9,7 %) – Mehrfachnennungen waren möglich. Unter der Kategorie „Politik ändern“ wurden allgemeine Optimierungstendenzen für die Bereiche Bildung, Wirtschaft, Sicherheit und Infrastruktur aufgezeigt.

Die Meinungsumfrage zeigt:

Die befragten Sachsen-Anhalter setzen sich mit politischer Bildung auseinander, wollen über Politik sprechen, kennen die Vor- und Nachteile, in Sachsen-Anhalt zu leben, drücken ihre Meinung aus und haben Visionen für Veränderungen. Sie lassen sich von der sicherheitspolitischen Lage in Deutschland und der Welt nicht verunsichern, sind offen für kulturelle Vielfalt und bewerten Sachsen-Anhalt als zukunftstauglich.

Ansprechpartnerin:

Alexandra Mehnert

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Leiterin des Politischen Bildungsforums Sachsen-Anhalt
Franckestr. 1
39104 Magdeburg
Tel.: 0391-520887101
Fax: 0391-520887121
E-Mail: alexandra.mehnert@kas.de
www.kas.de/sachsen-anhalt
www.facebook.com/kas.sachsenanhalt